

Die Pre-Flop Strategie

by <http://de.nobluff.net/>

Einer der wichtigsten Entscheidungen bei Texas Hold'em Poker muss man gleich zu Beginn treffen: mit welchen Karten soll man überhaupt mitspielen?

Eine solide Pre-Flop-Strategie verhindert, dass man mit einem mittelmäßigen Blatt in späteren Runden Probleme bekommt oder noch schlimmer: mit dem zweitbesten Blatt hoch verliert.

Die hier vorgestellte Pre-Flop-Strategie ist eine gute Entscheidungsgrundlage, aber kein Gesetz. Ob und wann man davon abweicht, hängt von der Erfahrung und von der jeweiligen Situation ab. In brisanten Situationen wie z.B. bei Turnieren mit nur mehr wenigen Spielern am Finaltisch wären starre Regeln auch gar nicht hilfreich. Das Abweichen sollte aber dennoch die Ausnahme bleiben.

Mit welchen Karten soll man also mitspielen? Hier siehst du eine Tabelle aller "spielbaren" Karten. Die Karten sind 5 Gruppen (A bis E) zugeordnet. (das "s" heisst suited und bedeutet 'von gleicher Farbe'; T steht für 10)

- A** AA KK AKs
- B** QQ AK JJ TT
- C** AQs 99 AQ 88 AJs
- D** 77 KQs 66 ATs 55 AJ
- E** KQ 44 KJs 33 22 AT QJs

Diese Karten kommen einmal in Frage gespielt zu werden, aber es gibt noch etwas anderes, das berücksichtigt werden muss: die Position am Tisch, also wann du drankommst.

Denn wenn du als Erster entscheiden musst, kannst du später leichter unter Druck kommen, und deshalb solltest du in früher Position generell nur die ganz starken Karten spielen. Denn je mehr Spieler mitgehen, desto wahrscheinlicher wird es, dass einer unten ihnen bessere Karten hat als du. Als Erster weißt du natürlich noch nicht, wieviel mitgehen werden und was sie tun werden, darin liegt der Nachteil an frühen Setzpositionen. In letzter Position hast du andererseits schon alle Informationen über

diese Runde, , du weißt, wieviele Gegner du haben wirst und was sie vor dir gemacht haben. Es macht auch einen Unterschied, ob du derjenige bist, der das Spiel eröffnet, also der erste bist, der etwas setzt (Blinds nicht dazugerechnet). Wenn jemand vor dir setzt, bist wieder du derjenige, der darauf reagieren muss. Es ist immer ein Vorteil, selbst den Ton anzugeben und Pre-Flop die erste Aktion zu setzen. Bei den Tischpositionen unterscheidet man:

1. Frühe Position: Bei einem Tisch mit 10 Spielern sind das die ersten 3 Sitze nach dem Big Blind (im Uhrzeigersinn).
2. Mittlere Position: Die 2 Sitze nach der frühen Position.
3. Späte Position: Die 3 Sitze nach der Mittleren Position.
4. Die Blinds: Big Blind und Small Blind

Anhand folgender Tabelle kannst du nun ablesen, was du mit welchem Blatt du in welcher Position tun sollst:

Aktion	In früher Position	In mittlerer Position	In später Position
Runde eröffnen	A+B+C	A+B+C+D	A+B+C+D+E
CALL einen RAISE	B	B	C + (JJ,TT)
RE-RAISE einen RAISE	A	A oder QQ,AK	A oder QQ,AK
Wenn ein Spieler vor dir gesetzt hat, erhöhe mit A und B. Steige aus, wenn du nicht A oder B hast, außer du bist in den Blinds.			
In den Blinds			
Aktion	gegen Spieler an früher Position	gegen Spieler an mittlerer Position	gegen Spieler an später Position
RAISE	A	A+B	A+B+C
CALL	B+C	C+D	D+E

Die Position eines Spielers ist entscheidend. Die ideale Position ist der Button (der Geber): Sie decken als Letzter die Karten auf und haben dadurch den Vorteil, dass Sie die Einsätze der anderen Spieler kennen, bevor Sie sich entscheiden müssen. Wenn es z. B. vor Ihrem Zug einen Einsatz, eine Erhöhung und eine weitere Erhöhung gab und Sie lediglich zwei Zehnen haben, sollten Sie evt. aussteigen.

Drei Beispiele:

1. Du bist in mittlerer Position und hältst AK. Vor dir hat jemand in der Höhe des dreifachen Big Blinds erhöht. Was machst du?

In der Tabelle steht in diesem Fall "RE-RAISE einen RAISE", also wirst du seine Erhöhung selbst nochmal erhöhen.

2. Du hältst ATs in später Position, bis zu dir sind alle Spieler ausgestiegen. Was tust du?

ATs ist ein Blatt der Kategorie D. In später Position entscheidest du dich laut Tabelle für die Aktion "Runde eröffnen", also entweder mitgehen (mit den Blinds) oder erhöhen und so gleich auf die anderen Spieler Druck ausüben.

3. Du bist in früher Position und hast mit JJ die Runde mit einem RAISE eröffnet. Ein Spieler nach dir erhöht aber nochmals. Was tust du?

Du hältst ein Blatt der Kategorie "B" in früher Position. Die richtige Aktion ist hier laut Tabelle: "CALL einen RAISE". Du solltest hier einfach nur mitgehen (und nicht weiter erhöhen).